



Kein Raum für Missbrauch

22.06.2024

Kaum etwas belastet das Leben eines Menschen derart langfristig und einschneidend wie Grenzverletzungen durch Machtmissbrauch und sexuelle Übergriffe. Für die Neuapostolische Kirche Schweiz gilt hier die Nulltoleranz, denn die Würde, Integrität und Selbstbestimmung jedes einzelnen Menschen steht immer an erster Stelle.



Deshalb setzt die Neuapostolische Kirche Schweiz auf Prävention und auf Intervention - wenn es doch geschieht. Sie hat dazu ein umfassendes Schutzkonzept mit einem Verhaltenskodex zu Risikosituationen und zur Gestaltung von Nähe und Distanz erarbeitet, der konkrete fachliche Standards beinhaltet und die Beziehungsgestaltung unterstützt.

Wird trotz aller Präventionsarbeit und Sensibilisierung sexuelle Ausbeutung durch Geistliche und kirchliche Funktionsträgerinnen und Funktionsträger festgestellt oder gibt es einen Verdacht darauf, besteht die Pflicht, dies umgehend zu melden. Auch bei kleineren Grenzüberschreitungen oder Unsicherheiten steht die interne wie auch die externe Meldestelle jederzeit zur Verfügung.

Alle wichtigen Informationen sowie die Kontaktdaten der Meldestellen sind im Flyer «Prävention von Machtmissbrauch in der Seelsorge und sexuellen Übergriffen» [hier](#) zu finden.